



Goldene Hochzeit zum Jahresabschluss

Bad Oeynhausen. Für das Ehepaar Vera und Ulrich Sommer war der Sonntag, 29. Dezember 2013, ein besonderer Festtag. Vor 50 Jahren gaben sie sich das Jawort. In all diesen Jahren haben sie in guten und schlechten Zeiten treu zueinander gestanden. Der Lohn dafür war eine volle Jubiläumsgemeinde zur Goldhochzeit.

Den Festgottesdienst gestaltete Hirte Olaf Lohmeier. Er gab dem Jubelpaar als Leitgedanken für die kommenden Ehejahre das Bibelwort aus Psalm 73,28: „Das ist meine Freude, dass ich mich zu Gott halte und meine Zuversicht setze auf Gott, den Herrn, dass ich verkündige all dein Tun.“

Ein Umzug von Ost nach West bahnte den Weg zum Eheglück

Vera kam als junge Frau von Anhalt nach Ostwestfalen zu dem Zahnarzt Sommer. In der Zahnarztpraxis in Hiddenhausen war sie beruflich tätig und lernte ihren zukünftigen Ehemann Ulrich Sommer kennen. Am 27. Dezember 1963 schlossen Vera und Ulrich den Ehebund. Sie zogen später nach Hannover, in die Pfalz und schließlich nach Bad Oeynhausen. „Das Leben war manchmal wie eine Achterbahn, aber ihr habt euch in diesen Jahren immer zu Gott gehalten“, so Hirte Lohmeier in seiner Ansprache vor der Segenshandlung. Der Gemeindevorsteher führte weiter aus, dass die zwei kleinen Edelsteine in den Trauringen auf die Töchter Anja und Katharina hinweisen. Durch sechs Enkelkinder seien weitere Edelsteine hinzugekommen. Ulrich Sommer wirkte 26 Jahre als Amtsträger im Diakonenamt in der neuapostolischen Kirchengemeinde Bad Oeynhausen.

Nach dem Gottesdienst lud das Jubelpaar die Gemeinde zu einem Sektempfang ins Foyer ein. Nachdem das Goldpaar dort die Glückwünsche in Empfang genommen hatten, fand unter den Anwesenden noch ein reger Gedanken- und Erinnerungsaustausch statt.

29. Dezember 2013

